

Konfiguration der tiptel Yeastar S-Serie IP-Telefonanlagen mit dem Provider easybell

Stand 21.12.2016

Allgemeines

Diese Anleitung beschreibt die Einrichtung der S-Serie IP-Telefonanlagen des Herstellers Yeastar mit den SIP-Trunk-Telefonanschlüssen des Anbieters easybell (<http://www.easybell.de/business.html>).

Diese Anleitung wurde mit einem „Business Basic“-Anschluss von easybell erstellt.

Die hier beschriebene Konfiguration ist bei allen S-Serie Modellen identisch.

Einstellungen am easybell Account)

Zur Konfiguration gehen Sie auf die Webseite von easybell und loggen sich dort mit Ihren Zugangsdaten ein. Wählen Sie in den Einstellungen → „Rufnummernanzeige“ an.

Schalten Sie hier „Eigene easybell-Rufnummer anzeigen“ auf „Geräteabhängig“ und „Art der Rufnummernübertragung“ auf „From-Display (Standard)“, bestätigen Sie die Verwendungshinweise und speichern Sie die Einstellungen mit „Übernehmen“.

Rufnummernanzeige ändern ×

Eigene easybell-Rufnummer anzeigen:

- Anonym
- Geräteabhängig
- 0049210214596
- 0049210214596499

Art der Rufnummernübertragung (CLIP No Screening)

- From- Display (Standard)
- From- Username
- Remote-Party-ID
- P-Preferred-Identity
- P-Asserted-Identity

Mit dem Dienstmerkmal „Geräteabhängige Rufnummernanzeige“ (CLIP -no screening-) können Sie einstellen, ob Ihr Endgerät zusätzlich zur eigentlichen Rufnummer des Trunks noch eine selbst festgelegte Rufnummer übermitteln darf. Diese zusätzliche Rufnummer wird dem Gesprächspartner in der Regel angezeigt. Sie bleiben aber für Polizei, Call Center und Notdienste eindeutig identifizierbar.

Sie dürfen ausschließlich solche Rufnummern übermitteln, an denen Sie ein Nutzungsrecht haben. Der Missbrauch des Dienstes ist strafbar!

Gelesen und akzeptiert

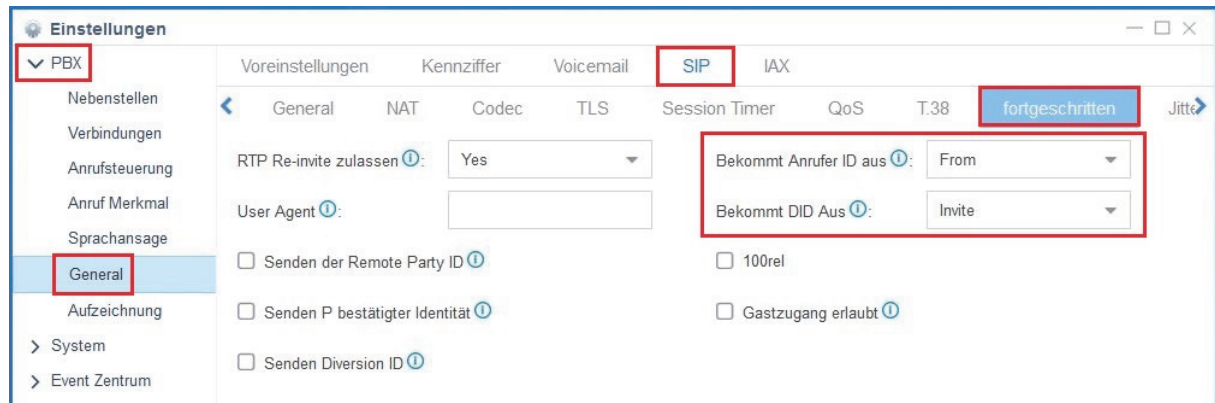
× Schließen

Übernehmen

Einrichten der erweiterten SIP-Einstellungen

Zur richtigen Übermittlung der Rufnummern beim Provider easybell ist es notwendig, dass bei den SIP-Einstellungen für „fortgeschrittene“ die Punkte „Bekommt Anrufer ID aus“ auf „From“ verwendet wird und „Bekommt DID Aus“ muss auf „Invite“ eingestellt sein.

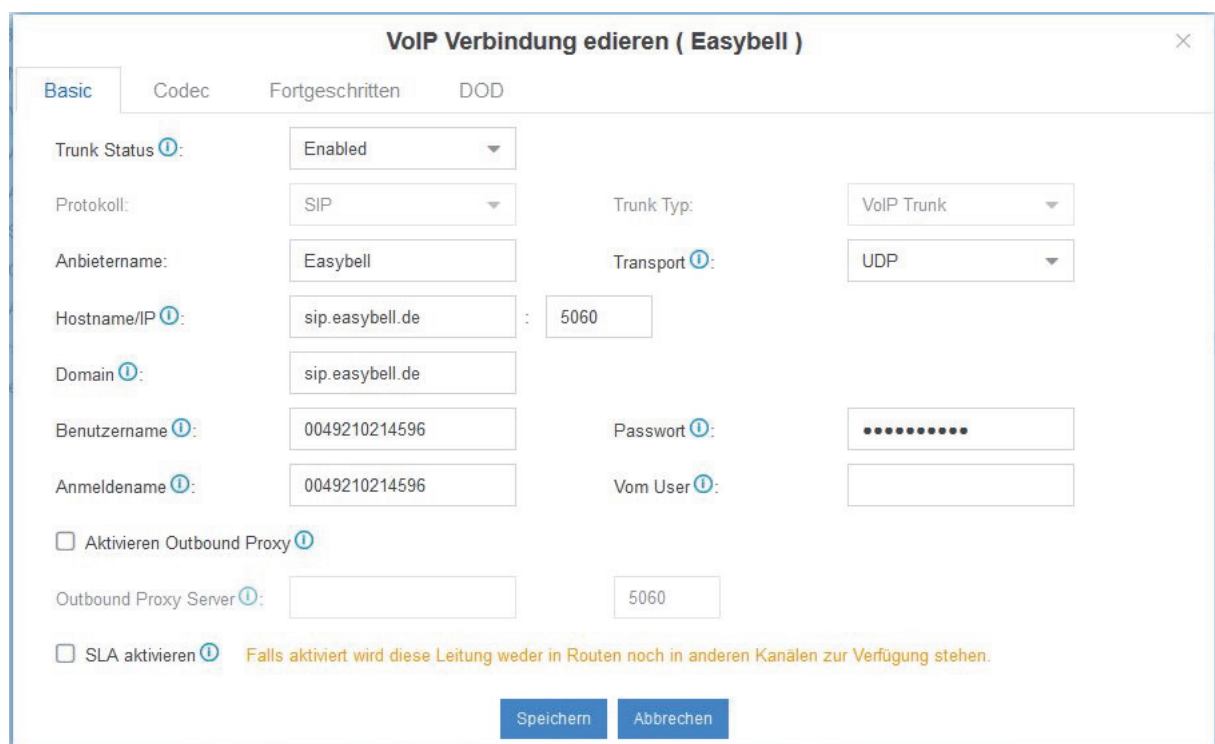
Wählen Sie auf der Web-Oberfläche der S-Serie oben links das Icon „Einstellungen“, in dem dann sich öffnenden „Menüfenster“ den Punkt „PBX → General → SIP → fortgeschritten“ aus und überprüfen Sie die Einstellungen in den dafür vorgesehenen Feldern.



Hinweis: In der Werkseinstellung der Yeastar S-Serie sind diese Felder schon richtig gesetzt, im Zweifel diese Einstellung bitte noch mal prüfen.

Einrichtung der VoIP-Verbindung

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der S-Serie oben das Icon „Einstellungen“, dann in dem erscheinenden „Menüfenster“ den Punkt „PBX → Verbindungen → Hinzufügen“ aus und legen dann über „Neue VoIP-Verbindung“ eine neue Verbindung an.



Trunk Status	Enabled (hierüber lässt sich die Registrierung ein- und ausschalten)
Protokoll	SIP
Trunk Typ	Voip Trunk
Transport	UDP
Anbietername	Frei wählbar
Hostname/IP:	sip.easybell.de
Port:	Der für SIP zu verwendende Port (5060 oder 5064). Wenn die S-Serie hinter einem Router betrieben wird, der selber VoIP unterstützt, Port 5064 eintragen.
Domäne:	sip.easybell.de
Benutzername:	Der von easybell zugeteilte Benutzername, in der Regel Ihre easybell Rufnummer, inklusive Länderkennung 0049
Anmeldename:	Wie Benutzername
Passwort:	Das von easybell zugeteilte SIP-Passwort.
Vom User:	Dieses Feld bleibt leer

Wählen Sie auf der Web-Oberfläche der S-Serie oben den Reiter „DOD“ aus. In dem sich nun öffnenden Menüfenster verwenden Sie den Punkt „Hinzufügen“ und tragen Sie in dem dafür vorgesehenen Feld die Rufnummer ein, die bei einem ausgehenden Ruf verwendet werden soll. Anschließend teilen Sie dieser Rufnummer noch die gewünschten Nebenstellen zu die diese Rufnummer übertragen sollen.



Nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben bestätigen Sie die Eingaben mit dem Button „Garantieren“. Jetzt wechselt die Ansicht auf die Übersicht im DOD Menü.

VoIP Verbindung editieren (Easybell)

Basic
Codec
Fortgeschritten
DOD

Global DOD ⓘ:

Hinzufügen
Löschen

<input type="checkbox"/>	DOD	Verbundene Nebenstelle	Bearbeiten	Löschen
<input type="checkbox"/>	49210214596300	1000 - 1000	✎	🗑️
<input type="checkbox"/>	49210214596301	1001 - 1001	✎	🗑️
<input type="checkbox"/>	<u>0800131113111</u>	1003 - 1003	✎	🗑️
<input type="checkbox"/>	49210214596302	1002 - 1002	✎	🗑️

Speichern
Abbrechen

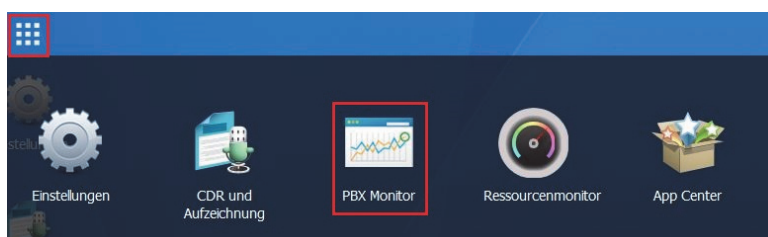
Im abgebildeten Beispiel haben wir der Nebenstelle 1000 die Rufnummer 02102-14596300 zugeteilt, das verwendete Format wird mit 49 und 2102 14596300 eingetragen.

Der Nebenstelle 1003 haben wir im Beispiel eine Service-Rufnummer zugeteilt 0800-131113111 in diesem Fall eine Rufnummer die mit 0800 beginnt.

Hinweis: Zum Übermitteln fremder Rufnummern muss beim easybell Anschluss die Option „Clip no Screening“ aktiviert sein. Mit aktiviertem Clip No Screening wird Ihnen bei Rufumleitungen am Umleitungsziel die Rufnummer des Anrufers anstelle der Rufnummer der Telefonanlage angezeigt. Hierzu darf im Feld „Global DOD“ keine generelle ausgehende Rufnummer eingetragen werden.

Speichern Sie die Einstellungen über den Button „Speichern“ und klicken Sie danach die Schaltfläche „Anwenden“ an.

Klicken Sie danach auf die Schaltfläche „“ und wählen Sie auf der Oberfläche „PBX Monitor“ an.



Der easybell SIP-Trunk sollte jetzt als „Registriert“ angezeigt werden.

PBX Monitor

PBX Status

Nebenstellen					Verbindungen			
Status	Nebenstelle	Name	Typ	IP Und Port	Trunk Status	Verbindungsname	Typ	Hostname/IP/Port
	1000	1000	SIP	192.168.30.125:5062		Easybell	SIP-Register	sip.easybell.de
	1001	1001	SIP	192.168.30.12:5060		GSM3	GSM	Port3
	1002	1002	SIP	192.168.30.15:5060		FXO7	FXO	Port7
	1003	1003	SIP	192.168.30.19:5060		FXO8	FXO	Port8
	1004	1004	SIP					
	1005	1005	SIP					

Gehe zu 1 Go Displaydarstellung 1 - 4 of 4 10

Rufnummernformat für eingehende und ausgehende Routen

Für eingehende Routen müssen die easybell Rufnummern jeweils im internationalen Format aber ohne führende Nullen, für Deutschland also mit 49... eingetragen werden.

Weitere Möglichkeiten der Konfiguration eingehender und ausgehender Routen sind im Handbuch der S-Serie beschrieben.